

[15251.] Zu Inseraten empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende politische Wochen- schrift

„Silesia“

das in Oesterr. Schlesien verbreitetste Blatt. Insertionsgebühr für die 5spalt. Zeile be- rechnet mit 1 Ngr., mehrmalige Aufnahmen wesent- lich billiger. Teschen, Juni 1867.

Karl Prochaska.

[15252.] Anzeigen für den 31. Jahrgang des Oldenburgischen Volksboten 1868, eines der verbreitetsten, in 12,000 Exemplaren erscheinenden Volkskalenders, bitten wir baldigst einzusenden. — Der Preis für die durchgehende Zeile beträgt 5 Sgr., für die halbe Seite 3 Thlr., für die ganze Seite 5 Thlr.

Oldenburg, Juni 1867.

Schulze'sche Buchhandlung. G. Berndt & A. Schwarz.

[15253.] Conrad Prall in Hamburg erbittet sich unverlangt per. Eilbullen:

- 1) Wissenschaftliche und belletristische Novitäten von angesehenen Autoren. 2) Antiquarische und Auktions-Kataloge. 3) Preisherabsetzungen neuer Romane, event. aus zweiter Hand.

Beachtenswerth.

[15254.] Der vollständige Katalog meiner Verlags- u. Commissions-Artikel, welcher sehr schätzbare Artikel aus der polnischen Literatur enthält, ist soeben erschienen. Diejenigen Handlungen, die ein Resultat durch dessen Besitz zu erzielen sich versprechen, belieben zu verlangen. Posen, im Juni 1867.

J. A. Zupański.

Zur Notiz.

[15255.] Um mehrfach gegen mich ausgesprochenen Wünschen zu genügen, expedire ich von der Neuen Ausgabe des

Conversations-Lexikon, elfte Auflage

immer vier Hefte zusammen, was Ihre wie meine Arbeit vereinfacht, während Sie Ihren Kunden gegenüber, wenn erforderlich, trotzdem die bisherigen Termine einhalten können.

Bei inzwischen eintretender Continuations-änderung nehme ich die nicht abgesetzten Hefte unbeanstandet zurück.

Leipzig, 1867.

J. A. Brodhaus.

[15256.] Die Herren Verleger fortwissenschaftlicher und landwirtschaftlicher Werke ersuchen wir, uns ihre Novitäten gleich unverlangt zugehen zu lassen, da wir dafür stets sicheren Absatz haben, derartige Erscheinungen aus den letzten 3 Jahren wären uns in einfacher Anzahl gleichfalls willkommen.

Lüdingen.

Buchhandlung zu-Guttenberg. August Ludwig.

[15257.] An Verleger.

68,000 Beilagen verbreite gegen eine Gebühr von 2 Ngr. pro Hundert durch meine div. Zeitschriften.

A. G. Pahne in Leipzig.

Manuscript-Offerte.

[15258.] Jasienczyk's Memoiren, polnisch, unter dem Titel „Zehn Jahre im Gefängniß und in der Verbannung“ sind in einer musterhaften deutschen Uebersetzung billig zu haben. Näheres durch E. L. Kasprowicz in Leipzig.

Zur Beachtung empfohlen.

[15259.] Verleger der Graal- und Lohengrin-Sage, sowie der Karolingischen Sage (Sagenkreis Karl's des Großen mit seinen Paladinen), älterer und neuerer Bearbeitung, ersuchen wir um schnelle Einsendung eines Exemplars. G. A. Fleischmann's Buchh. in München.

Die lithographische Anstalt

[15260.] von C. Grak in Berlin, Johannisstr. 2, empfiehlt sich den Herren Verlegern zur Anfertigung aller in dieses Fach einschlagenden Arbeiten vom einfachsten schwarzen Kreide- und Federdruck bis zu dem vollendetsten Farbendruck (Oel- und Aquarellfarbendruck). Auch werden alle Arten von Accidenzarbeiten, Heiligenbilder, Albumblätter, feine Etiquetten, angefertigt und auf Verlangen Proben eingesendet.

Es wurde unter anderem in dieser Anstalt der bei Weiß in Constantinopel erschienene große Plan von Constantinopel in Farbendruck (mit sieben Farben) ausgeführt. Ueber Solidität der Arbeit, sowie billige Preisnotirung werden die Herren G. Barthol und Ritscher & Köstel hier gern Auskunft ertheilen.

Meine Buchhändler-Papiere

[15261.] in bewährten, allbekanntem 6 Sorten, lose und gebunden, bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung.

Proben stehen gratis zu Diensten. Robert Hoffmann in Leipzig.

[15262.] W. Aarland, xylogr.-artist. Anstalt. Leipzig, Thalstr. 13.

[15263.] Rest-Auflagen von Jugendschriften und Bilderbüchern in Partien von mindestens 400—500 Exemplaren suchen wir zu kaufen und bitten um schnelle Einsendung von Probe-exemplaren mit Preisofferten.

Schletter'sche Buchh. (H. Skutsch) in Breslau.

Leipziger Börsen-Course am 28. Juni 1867.

(P = Papier. B = Bezahlt. G = Gesucht.)

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien), currency, and exchange rates.

Sorten.

Table listing various types of paper and their prices, including Kronen, Zpsfd., and various banknotes.

\* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Mfr. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung von der Deputation des Vereins der Leipziger Buchhändler. — Bekanntmachung vom K. Preuß. Minist. d. geistl., Unterr. u. Medic.-Angelegenheiten. — Erwiderte Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigenblatt Nr. 15156—15263. — Leipziger Börsen-Course am 28. Juni 1867.

Large table listing names and numbers, likely a directory or index of bookellers and their contact information.